



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

Samstag, 19. Dezember 2009

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Christoph Hoeckh**

Florian Hörhammer

Telefon: (0 89) 23 53 - 31 88

Fax: (0 89) 23 53 - 31 89

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Handy benachrichtigt.

Inhalt:

1. Rauchvergiftung nach Brand
2. Brand in Gaststätte
3. Technikraum des DHZ ausgebrannt (Fotos)



1. Rauchvergiftung nach Brand

Freitag, 18. Dezember 2009; 23:38 Uhr; Hohenzollernstraße

Im Bereich der Küche waren aus noch ungeklärter Ursache ein Wasserkocher und ein elektrischer Grill in Brand geraten. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz löschten Einsatzkräfte der Feuerwache Schwabing den Brand mit einem C-Löschrohr. Die stark verrauchte Wohnung belüfteten die Feuerwehrkräfte mit einem Hochleistungslüfter. Die 47-jährige Bewohnerin, der im zweiten Obergeschoss befindlichen Wohnung, kam mit dem Verdacht einer Rauchvergiftung in ein Münchner Krankenhaus. Weitere Bewohner des fünfstöckigen Wohngebäudes kamen nicht zu Schaden. Den in den Räumlichkeiten entstandenen Schaden bezifferten die Einsatzkräfte auf circa 10000 Euro. Zur Ermittlung der Brandursache haben Brandfahnder der Kriminalpolizei die Arbeit an der Einsatzstelle aufgenommen.

(hoe)

2. Brand in Gaststätte

Samstag, 19. Dezember 2009; 05:31 Uhr; Seldweg

In der Gaststube, der im Schloss Blumenburg ansässigen Schlossschänke war in den Morgenstunden ein Brand ausgebrochen. Der Mitarbeiter einer Reinigungsfirma hatte beim Öffnen der Gaststätte das Feuer bemerkt und umgehend die Feuerwehr alarmiert. Geschützt durch Pressluftatmer löschten Einsatzkräfte der Münchner Feuerwehr den Brand mit einem C-Löschrohr ab. Im Bereich des Brandes wurden Teile der Einrichtung und der Elektroinstallation stark in Mitleidenschaft gezogen. Ein



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Übergreifen des Feuers auf den offenen Dachstuhl konnte verhindert werden. Verletzte sind bei dem Vorfall nicht zu beklagen. Nach ersten Schätzungen beläuft sich der entstandene Sachschaden auf etwa 80.000 Euro. Die angrenzenden Räume und das im Anwesen befindliche Museum wurden nicht beschädigt. Die Brandursache ist ungeklärt.

(hoe)

3. Technikraum des DHZ ausgebrannt (Fotos)

Samstag, 19. Dezember 2009; 07:43 Uhr; Lazarettstraße

Im Heizungs- und Technikgebäude des Deutschen Herzzentrums war am Morgen aus noch ungeklärter Ursache ein Brand ausgebrochen. Das frei stehende, einstöckige Gebäude befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Haupttrakt des Krankenhauses. Bereits von Weitem war eine schwarze Rauchsäule für die anrückenden Kräfte der Münchner Feuerwehr sichtbar. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz brachten die Feuerwehrkräfte des ersten Löschzug den Brand rasch unter Kontrolle. Die Einsatzbeamten des zweiten Zuges kontrollierten parallel dazu die Räume der benachbarten Kranken- und Intensivstation. Um die leicht verrauchten Kellerräume des DHZ zu belüften, kamen mehrere Hochleistungslüfter zum Einsatz. Sämtliche Patienten konnten glücklicherweise in der Klinik verbleiben. Ein 41-jähriger Techniker des Herzzentrums erlitt bei Löschversuchen eine leichte Rauchvergiftung. Nach einer medizinischen Erstversorgung brachte ein Rettungswagen der Berufsfeuerwehr den Mann in ein Münchner Krankenhaus. Nach ersten Erkenntnissen kann der Betrieb der Klinik ungehindert aufrecht erhalten werden. Die Höhe des entstandenen Sachschaden dürfte sich nach ersten Schätzungen im sechsstelligen Bereich bewegen.

(hoe)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Feuerwehr ... Notarzt Pressebericht

Samstag, 19. Dezember 2009

Seite 4



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de